Zeit für Leben

jetzt

Ausgabe 2023.2

Unterwegs zu den Menschen

Neues Angebot für Menschen mit psychischen Erkrankungen in der Region Forchheim

Gesichter in der Diakonie

Ein Profi-Fotoshooting in unseren Einrichtungen

75 JAHRE

Diakonie Bamberg-Forchheim

- Beratung
- Diakoniestationen
- Tagespflege
- Seniorenzentren

NEUES AUS DEN EINRICHTUNGEN

DER DIAKONIE BAMBERG-FORCHHEIM

IN FORCHHEIM, EBERMANNSTADT, GRÄFENBERG

Zeit für Leben

jetzt

Diakonie Bamberg - Forchheim

Wir beraten Sie gerne zu allen Themen rund um die Pflege

Birgit Pohl

Fachstelle für pflegende Angehörige Forchheim - Wiesenttal

Mayer-Franken-Str. 40
91301 Forchheim

Tel. 09191 61 56 071

Michael Messingschlager

Diakoniestation Forchheim mit Tagespflegen HornschuchPark und Heroldsbach

Mayer-Franken-Str. 40
91301 Forchheim

Tel. 09191 13442
Fax 09191 704422

Dominique Pilhofer

Diakoniestation Gräfenberg mit Tagespflege Mostviel und Filiale Gößweinstein

Bayreuther Str. 31
91322 Gräfenberg

Tel. 09192 997430
Fax 09192 997429

Sabrina Pretscher

Seniorenzentrum Johann H. Wichern

Zweibrückenstr. 36
91301 Forchheim

Tel. 09191 711-0
Fax 09191 7111-11

Seniorenzentrum Jörg Creutzer

Mayer-Franken-Str. 40
91301 Forchheim

Tel. 09191 7017–0
Fax 09191 7017–15

Stephanie Sommer

Diakoniestation Fränkische Schweiz

Schulstraße 3
91320 Ebermannstadt

Tel. 09194 725 922 21

Titelbild:
In diesem Jahr waren wir u.a. auch in Forchheim unterwegs, um gemeinsam mit Profi-Fotograf Max Hörath Bilder zu schießen, die das Arbeiten und auch die Angebote der Diakonie Bamberg-Forchheim gut illustrieren. Unser Titelbild ist im Seniorenzentrum Jörg Creutzer entstanden. Weitere Fotos finden Sie auf den Seiten 12-13.

Herzlichen Dank!

Wir danken allen, die mit ihrer Anzeige diese Broschüre ermöglicht haben und legen unseren Leserinnen und Lesern ans Herz, die beteiligten Firmen und Unternehmen bei ihrem Einkauf oder bei ihrer Suche nach Dienstleistern zu berücksichtigen.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.
SAG-Verlag Forchheim, Nordring 23a, 91301 Forchheim
Tel. 09191 7338635 • info@sag-verlag.de • www.sag-verlag.de

Impressum

Druck:
Winter 2023, Auflage 750 Stück
SAG-Verlag Forchheim
Tel. 09191 733 86 35

Verantwortlich:
Seniorenzentren
Johann Hinrich Wichern und
Jörg Creutzer
Mayer-Franken-Str. 40
91301 Forchheim
Tel. 09191 7017–0

www.dwbf.de

Inhalt

	Seite
Grußwort: In Bewegung kommen - Jahresthema der Diakonie 2023/24	3
Unterwegs zu den Menschen: Ambulant Betreutes Wohnen für psychisch Erkrankte	6
Die Feste feiern, wie sie fallen	8
Gartenglück: VR-Bank spendet besondere Hochbeete	9
Ausgezeichnet: Gütesiegel Familienorientierung erneuert	9
Gemeinsam Abschied nehmen: Gedenkgottesdienst der Tagespflege HornschuchPark	11
Gesichter in der Diakonie: Profi-Fotoshooting in Forchheim	12
Vertrauensvolle, kompetente Pflege zu Hause – Diakoniestation Forchheim	14
Klein, familiär und - mit Huhn – das Wichernhaus	16
Ein Haus mit Tradition und viel Leben – Seniorenzentrum Jörg Creutzer	17
Gut für die Gesundheit, gut für die Umwelt - Bike-Leasing bei der Diakonie	18
So lange wie möglich daheim leben – Diakoniestation Fränkische Schweiz	21
Auch zu Hause lecker essen – unser Menüservice	23
Tagespflege mit Menüservice – Tageszentrum Mostviel	25
Ambulante Pflege von Gräfenberg bis Gößweinstein – Diakoniestation Gräfenberg	27
Gut beraten bei Pflegebedürftigkeit – Fachstelle für pflegende Angehörige	29

Anzeige

Foto: unsplash.com

Liebe Leserin, lieber Leser,

in Bewegung kommen, etwas verändern, macht Mühe, kann sehr anstrengend sein und macht u.U. unsicher. Veränderungen lassen sich gut annehmen, wenn wir, gerade in den Situationen in denen wir unsicher sind, Menschen an unserer Seite haben, die auf uns achten und uns ermutigen, die ersten Schritte zu machen. Dabei auch darauf zu vertrauen, dass der Geist Gottes eine zuverlässige Antriebskraft in diesen Momenten ist, sollte uns besonders ermutigen.

In unserem beruflichen Umfeld, mit unserem Tun an den Menschen, die uns anvertraut sind, können wir durch unsere Bereitschaft uns bewegen zu lassen, Gottes gute Absichten sichtbar machen. Das ist Diakonie sichtbar machen. Aufmerksam durchs Leben gehen und Unterstützung anbieten und geben, sich mutig den Veränderungen des Lebens stellen und sich dabei aufeinander verlassen können.

In diesem Sinne:

„Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken.“

Hebräer 10,24

Ihr Jahresthema-Team der Diakonie

Unterwegs zu den Menschen

Ambulant Betreutes Wohnen für psychisch Erkrankte jetzt auch in Forchheim

Jeder vierte Erwachsene in Deutschland zeigt im Zeitraum eines Jahres Symptome einer psychischen Erkrankung, das sind knapp 18 Millionen Betroffene. Angststörungen, Depressionen und Auswirkungen von Alkohol- oder Medikamentengebrauch sind dabei die häufigsten Krankheitsbilder. Die Auswirkungen davon schränken die Erkrankten oft schwerwiegend in ihrem sozialen und beruflichen Leben ein. So kämpfen psychisch kranke Menschen oft mit einer Antriebsstörung, die verhindert, dass sie Alltagsaufgaben selbstständig ausführen können. Es fehlen die dazu notwendige Energie und Motivation. Die Diakonie Bamberg-Forchheim bietet hier Unterstützung

durch das sog. Ambulant Betreute Wohnen (ABW) in Stadt und Landkreis Bamberg. Das Angebot weitet das Team jetzt auch auf den Raum Forchheim aus.

Neue Räumlichkeiten in Bamberg

Mittlerweile betreut das Team um Leiter Franz Hagen (Foto auf dieser Seite) 50 Klient_innen. „Wir sind so gewachsen, dass wir im Sommer in größere Räumlichkeiten umgezogen sind“, berichtet der studierte Sozialpädagoge und Familientherapeut. In der Geisfelder Straße 115 in Bamberg ist nun genügend Platz für Teambesprechungen, aber auch für Gespräche mit den Klient_innen. „Meist sind wir allerdings unterwegs zu den von uns betreuten Menschen“, so Franz Hagen. Ziel des Angebots sei es, die Betroffenen so zu stärken, dass sie ihren Alltag wieder selbstständig meistern können und ein stationärer Aufenthalt in einer Klinik vermieden wird. „Meist ist es allerdings nur möglich, die aktuell vorhandenen Kapazitäten für Autonomie und Selbstständigkeit gemeinsam aufzuspüren und zu nutzen. Die meisten Klient_innen begleiten wir langfristig.“ Die Diakonie-Mitarbeitenden im ABW zeichne neben der fachlichen Kompetenz hier besonders aus, dass sie sich für die ihnen anvertrauten Personen auch menschlich interessieren und jeden Klienten mit seiner eigenen Persönlichkeit respektieren: „Jeden so zu begleiten, dass es für ihn und in seiner ureigenen Situation gut ist, dafür engagiert sich das gesamte ABW-Team.“

Vom Einkaufen bis zu Behördengängen

Das Angebot kann für einige Monate, aber auch für mehrere Jahre in Anspruch genommen werden und ist freiwillig. Vom gemeinsamen Einkaufen, über die Begleitung bei Behördengängen und Arztbesuchen, bis hin zu Freizeitangeboten und „Einfach-Zeit-für-Gespräche-haben“ reicht die Unterstützung. „Das Ambulant Betreute Wohnen ist eine Leistung der Eingliederungshilfe“, erklärt Franz Hagen. Die Kosten dafür übernehme der Bezirk als zuständiger Leistungsträger, wenn eine entsprechende Diagnose vorliege.

Melden können sich Betroffene direkt beim Diakonie-Team unter Tel. 0951 51913472 oder via Mail an f.hagen@dwbf.de. Auch Ärzt_innen und Betreuer_innen finden hier kompetente Ansprechpartner_innen, um psychisch erkrankten Menschen den Weg zurück in ein selbstständiges Leben zu ermöglichen.

Die Feste feiern, wie sie fallen

Kerwa mit Polit-Prominenz und Oktoberfest mit einem Pfarrer in Tracht

Erntedank und Leberkäs in Heroldsbach

Eine ganze Woche rund um Erntedank und das Thema „Ernte“: in der Diakonie-Tagespflege Heroldsbach wurde ein Altar gestaltet und eine kleine Andacht gehalten. Auch das Gedächtnistraining und die Beschäftigungsrunden standen im Zeichen der Ernte früher und heute. Zum Ende der Woche haben dann alle Tagespflegegäste zusammengeholfen und gemeinsam eine Kartoffelsuppe gekocht - und das mit viel Spaß und guter Laune. Die riss auch nicht ab, denn im Anschluss an die Erntewoche wurde Oktoberfest gefeiert – drei Tage lang! Montag gab es Weißwürste mit Brez’n, Dienstag Leberkäs mit Kartoffelsalat und Mittwoch wurde Pizza bestellt.

Besonders war dann auch der Oktoberfest-Gottesdienst mit Pfarrer Klaus Weigand: Er war nicht nur in Tracht gekleidet, sondern sang am Ende noch Volkslieder mit den Senior_innen, und es wurde geschunkelt, getanzt und gelacht.

Kerwasküchla und Politik

Und in Forchheim stand die Reuther Kerwa auf dem Programm: Für unsere Bewohner_innen des Seniorenzentrums Jörg Creutzer gab es zum Auftakt dafür einen besonders süßen Nachmittag mit Kerwasküchla und Kuchen. Spendiert wurden die Leckereien von MdL Michael Hofmann (CSU), Dominik Henkel und Thomas Schuster (beide CSU Reuth). Danke für den Besuch!

Gartenglück

VR-Bank spendet besondere Hochbeete

Üppig grünt es im Park des Seniorenzentrums Johann Hinrich Wichern. In diesem Jahr auch in den neuen Hochbeeten, die unser Forchheimer Pflegeheim dank einer Spende der VR Bank Forchheim anschaffen konnte. Filialleiter Felix Fietzeck (links) kam sogar persönlich vorbei und ließ sich von Betreuungskraft Thomas Werner und zwei Bewohner_innen das besondere Beet zeigen. Die Senior_innen freuen sich sehr über die Möglichkeit, selbst ein bisschen zu gärtnern und dann auch das Gemüse erntefrisch genießen zu können.

Ausgezeichnet

Gütesiegel Familienorientierung erneuert

Erfolgreich bestätigt: unser Evangelisches Gütesiegel Familienorientierung! Unsere Kollegin Sandra Müller (auf dem Foto links) durfte das Zertifikat aus den Händen von Pastorin Josephine Teske, Schirmherrin des Gütesiegels (Bildmitte), und Dr. Kristin Bergmann, Oberkirchenrätin und u.a. Geschäftsführerin EAfA (rechts), entgegennehmen. Wir sind stolz darauf, dass die Diakonie Bamberg-Forchheim in Sachen Vereinbarkeit von Familie und Beruf diese Anerkennung erhalten hat. Übrigens nicht zum ersten Mal: Wir waren eines der ersten Diakonischen Werke, die mit diesem Gütesiegel zertifiziert worden sind. Und wir bleiben für unsere Mitarbeitenden am Thema dran!

Foto: Hermann Bredehorst

Ingenieurbüro
Freisinger GmbH & Co. KG

| Vermessung und grafische Datenverarbeitung | Prüfsachverständiger Drohnenbefliegung – Laserscanning |

www.ib-freisinger.com

Bamberger Straße 47
91301 Forchheim
Fon 0 91 91/97 03 65
Fax 0 91 91/97 03 66

Teufelsgraben 47
96049 Bamberg
Fon 09 51/9 32 90 70
Fax 09 51/9 32 80 37

Der Optiker, der ins Haus kommt

Mobiler Optiker kommt nach Hause und ins Seniorenwohnheim

Seit 2007 ist die Diplom–Ingenieurin für Augenoptik (FH), Nadine Gerstner, als mobile Augenoptikerin selbstständig und macht seitdem Hausbesuche. Sie kommt mit ihrem gesamten Equipment. Hierzu zählt natürlich die Ausstattung zum Überprüfen der Sehschärfe und der Augenglasbestimmung. Weiterhin hat Frau Gerstner auch eine große Auswahl an Brillen in unterschiedlichen Preiskategorien dabei. Was nicht fehlen darf, gerade bei älteren Personen, sind spezielle Hilfsmittel wie z. B. Lupen. Nach einer individuellen Beratung, die genau auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist, wird die Brille angefertigt.
Nach der Fertigstellung der Brille wird Ihnen diese von Frau Gerstner zu Hause vorbeigebracht und angepasst.

U H N Z E
Z N R P V
U P N E R
E U V H Z
Z U N V E
H N U P Z
K P H Z R
U E W P N

Bei Fragen wenden Sie sich direkt an

brille-mobil
by nadine gerstner

Tel. 0 91 91 / 97 09 10
Mobil 0175 / 635 95 68

Gemeinsam Abschied nehmen

Gedenkgottesdienst in der Tagespflege HornschuchPark

In unseren Einrichtungen der Altenhilfe begleiten wir Menschen auf einem Stück ihres Lebensweges. Oft ist es der letzte Abschnitt. Deshalb ist es uns wichtig, auch bewusst Abschied zu nehmen – gemeinsam mit den Angehörigen. Unsere Tagespflege HornschuchPark in Forchheim lud jetzt zu einem Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Tagespflegegäste der vergangenen zwei Jahre ein. Mit Bildern erinnerten sich die Diakonie-Mitarbeitenden zusammen mit den Hinterbliebenen und den Gästen an die gemeinsame Zeit und entzündeten Teelichte. Anschließend saß man bei Kaffee und Kuchen beisammen, sprach über Erlebnisse und Begegnungen mit den Verstorbenen und bot so die Gelegenheit, sich in einem würdigen Rahmen zu verabschieden. Auch das ist ein Teil des Arbeitsalltags unserer Mitarbeitenden, den sie mit viel Herz gestalten und so Menschen bis zuletzt zugewandt begleiten.

Gesichter in der Diakonie

Profi-Fotoshooting in den Forchheimer Einrichtungen

Im Sommer waren unsere Kolleginnen von der Unternehmenskommunikation gemeinsam mit dem Profi-Fotografen Max Hörath unterwegs. Vor der Linse: Mitarbeitende und Bewohner_innen aus dem Seniorenzentrum Jörg Creutzer, Fahrer, Mitarbeitende und Gäste der Tagespflege HornschuchPark sowie Kolleg_innen der Diakoniestation Forchheim. Entstanden sind viele tolle Bilder, die unsere Angebote illustrieren und zukünftig der Diakonie Bamberg-Forchheim in der Öffentlichkeit ein Gesicht geben. Auch unser Titelbild ist übrigens Teil dieser Fotoserie.

Vertrauensvolle, kompetente Pflege zu Hause

Zeit für Leben – Für uns bedeutet das, Ihnen oder Ihrem hilfebedürftigen Angehörigen Zeit zu geben, in der vertrauten häuslichen Umgebung bleiben zu können, auch wenn Unterstützung benötigt wird und so manches nicht mehr alleine zu schaffen ist. Wir versorgen und pflegen nicht nur, wir gehen gemeinsam mit Ihnen ein Stück Lebensweg. **Achtung und Toleranz gegenüber Ihren individuellen Erfahrungen und Lebensweisen sind uns wichtig.**

Gerade für Angehörige bedeutet „sich um einen hilfebedürftigen Menschen kümmern“ ein hohes Maß an körperlichen, psychischen und sozialen Belastungen. Lassen Sie sich unterstützen, nehmen Sie unsere professionelle Hilfe an und profitieren Sie davon.

Ihr

Michael Messingschlager

Leiter der Diakoniestation Forchheim mit Tagespflege HornschuchPark und Tagespflege Heroldsbach

Sie brauchen Unterstützung bei der täglichen Körperpflege, Sie wollen Ihr Leben ein Stückchen erleichtern und alltägliche Aufgaben abgeben, wie Waschen, Putzen, Einkaufen oder in Begleitung mit unterwegs sein?

Unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung kommen gerne zu Ihnen nach Hause.

Sie brauchen Beratung und Informationen etwa zu barrierefreiem Wohnen, was Ihnen von der Kranken- und Pflegekasse zusteht oder für weitere Betreuungs- und Entlastungsmöglichkeiten?

Wir beraten Sie gerne in Ihrer speziellen Situation… Nur einen Anruf von Ihnen entfernt.

Aus unserem Leistungskatalog:

- Grundpflege
- professionelle Behandlungspflege
- nach ärztlicher Verordnung
- Alltagsmanagement
- hauswirtschaftliche Hilfen
- Essen zu Hause
- Betreuung und Aktivierung bei Demenz

Diakoniestation
Forchheim

Mayer-Franken-Str. 40 • 91301 Forchheim

Tel. 09191 13442
diakoniestation-forchheim@dwbf.de

Tagespflege HornschuchPark

Mayer-Franken-Str. 40a • 91301 Forchheim

Tel. 09191 320 960-0
tagespflegehornschuchpark@dwbf.de

Tagespflege Heroldsbach

Untere Hauptstraße 2b • 91336 Heroldsbach

Tel. 09190 9959169
tagespflege-heroldsbach@dwbf.de

„Du bist dort zuhause, wo sich Dein Herz wohlfühlt.“

Klein, familiär und - mit Huhn

Unser Haus befindet sich direkt neben der St. Johanniskirche und dem neuen Familienzentrum in Forchheim.

Die Innenstadt mit ihrer Fußgängerzone erreichen Sie in wenigen Gehminuten, ebenso den Forchheimer Bahnhof. Alles, was für das tägliche Leben benötigt wird, finden unsere Bewohner und Besucher in bequemer Nähe.

Kleine Besorgungen in der Stadt, ein selbstständiger Besuch bei Ihrem Arzt oder Apotheker sind möglich, aber auch das öffentliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben steht Ihnen durch die zentrale Lage unseres Hauses offen.

Bei uns wohnen Sie in ihren eigenen vier Wänden, die Sie selbst mit Ihren Möbeln gestalten können. Gemütlich eingerichtete Gemeinschaftsräume sind Treffpunkte im Wichernhaus und erleichtern das Kennenlernen. Besonders unser schöner Wintergarten und die neu erbaute Sonnengalerie mit großer Terrasse laden zum Verweilen ein. Spaziergänge und Verweilen im gepflegten, hauseigenen Park sorgen für Abwechslung.

Mit seinen 47 Plätzen ist das Seniorenzentrum „Johann Hinrich Wichern“ ein familiäres und überschaubares Haus, das nicht nur fitten älteren Menschen ein Zuhause, sondern auch kompetente, zuverlässige und fachkundige Pflege bietet. Dies gilt besonders für an Demenz erkrankte Bewohner.

Mit dem Angebot der sog. eingestreuten Tagespflege sind wir zudem ein Haus, in dem Pflegebedürftige ganz- oder halbtags ein Ort haben, an dem sie pflegerisch gut versorgt sind, gefördert werden und Gesellschaft finden.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre *Sabrina Pretscher*
Hausleiterin Seniorenzentrum J.H. Wichern

Seniorenzentrum
Johann Hinrich Wichern

Zweibrückenstraße 36 • 91301 Forchheim

Tel. 09191 711-0

Ein Haus mit Tradition und viel Leben

Unser Seniorenzentrum „Jörg Creutzer“ ist seit 1970 unter diesem Namen bekannt und hat eine lange Tradition in Forchheim. Bereits 1949 wurden in der ehemaligen Hornschuch-Villa alte und bedürftige Menschen gepflegt - aus einer Übergangslösung wurde eine langjährige und traditionsreiche Altenarbeit mit stationärer Pflege sowie eingestreuter Kurzzeitpflege für pflegebedürftige Menschen, offenem Mittagstisch und verschiedensten Veranstaltungen, um nur einige Beispiele zu nennen.

Unser Seniorenzentrum liegt in Forchheim an einem Südhang, kurz vor dem Stadtteil Reuth. Von der vor dem Haus gelegenen Terrasse kann man seinen Blick über das Wiesentthal hinweg bis zur Fränkischen Schweiz schweifen lassen. Der Park lädt zu Spaziergängen und zum Verweilen ein. Mit dem Stadtbus können Sie das Stadtzentrum oder den Bahnhof gut erreichen. Zudem gibt es hervorragende Zugverbindungen nach Erlangen, Fürth, Nürnberg und Bamberg. Alle Einrichtungen des täglichen Bedarfs, wie zum Beispiel Einkaufszentrum, Friseur, Ärzte, Apotheken oder Poststelle, befinden sich ganz in der Nähe.

Unsere komfortablen 57 Einzel- und 27 Doppelzimmer können unsere Bewohner mit eigenem Mobiliar individuell gestalten. Gemütliche Gemeinschaftsräume, eine Cafeteria und ein umfangreiches Veranstaltungs- und Beschäftigungsangebot machen es unseren Bewohner leicht, mit anderen ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre *Sabrina Pretscher*
Hausleiterin Seniorenzentrum Jörg Creutzer

Seniorenzentrum
Jörg Creutzer

Mayer-Franken-Str. 40 • 91301 Forchheim

Tel. 09191 7017-0

Gut für die Gesundheit, gut für die Umwelt

Das Bike-Leasing bei der Diakonie Bamberg-Forchheim

Wenn Heidi Zimmermann früh zu ihrer Arbeit bei der Diakoniestation Fränkische Schweiz kommt, muss sie keinen Parkplatz suchen: Mit ihrem neuen E-Bike legt sie den rund 8 Kilometer langen Weg zur Arbeit zurück, genießt dabei die Natur und kann das Rad direkt vor der Diakoniestation abstellen. Die ambulante Betreuungskraft ist eine von knapp 40 Mitarbeitenden der Diakonie Bamberg-Forchheim, die seit gut einem halben Jahr das neu eingeführte Bike-Leasing nutzen.

Das Prinzip ist einfach: Die Mitarbeitenden melden sich auf einem Online-Portal für das Leasing an. Danach können sie sich bei einem Händler ein Fahrrad oder E-Bike nach Wunsch aussuchen. Anstatt einmalig einen – v.a. bei E-Bikes – hohen Betrag zu zahlen, wird das Leasing über kleine monatliche Raten über die Gehaltsabrechnung beglichen. Ein jährlicher Kundenservice ist in der Leasingrate inkludiert. Wenn man sein Rad nach den drei Jahren Leasing-Laufzeit liebgewonnen hat, kann man es für einen günstigen Preis abkaufen.

Heidi Zimmermann freut sich über das neue Angebot: Früher sei sie gerne Rad gefahren, erzählt sie. In den letzten Jahren habe sie es immer stärker gemieden wegen der Anstrengung – gerade bei bergigen oder langen Strecken. „Mit dem E-Bike tut man sich leichter und kommt so automatisch wieder zu mehr Bewegung.“ Inzwischen setzt sie das Fahrrad nicht nur für ihren täglichen Weg zur Arbeit, sondern auch zum Einkaufen oder Freizeitaktivitäten ein. Nach einem ersten Sommer mit ihrem neuen E-Bike zieht sie eine positive Bilanz: „Das E-Bike war für mich eine zusätzliche Motivation für Bewegung. Gleichzeitig spart man sich das Geld fürs Benzin und schont nebenbei noch die Umwelt.“ So setzt Heidi Zimmermann weiterhin gerne auf die Alternative zum Auto im Alltag – „zumindest, solange das Wetter es in diesem Jahr noch zulässt.“

Anzeige

Privat Praxis für ganzheitliche Physiotherapie
Nico Radeck
Albrecht-Dürer-Str . 6a
91301 Forchheim
0160 91837465
praxis-ganzheitlichePT@gmx.de

Bei mir sind Sie in besten Händen! Termine nach telefonischer Vereinbarung

Anzeigen

So lange wie möglich daheim leben

Die Filiale der Diakoniestation Forchheim in Ebermannstadt ist seit April 2022 eigenständig und als Diakoniestation Fränkische Schweiz der fünfte ambulante Pflegedienst, der zur Diakonie Bamberg-Forchheim gehört.

Wir bieten alle pflegerischen und auch hauswirtschaftliche Leistungen an. Neu ist, dass wir ab jetzt auch Betreuungsleistungen für zu Hause haben, Beratungsbesuche machen, gemeinsam mit dem Seniorienzentrum Martin Luther eine Betreuungsgruppe für pflegebdürftige Menschen aufbauen und bei der Einstufung durch den Medizinischen Dienst Bayern helfen.

Unsere Leistungen

- Pflege und Betreuung mit bis zu drei Pflegebesuchen pro Tag
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Spritzen, Kompressionstherapie, Wundversorgung)
- pflegerische Maßnahmen aus dem Leistungskatalog der Pflegekassen
- Häusliche Betreuung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Hilfen im Alltag
- Abwicklung der Kostenteilübernahme mit den Kranken- bzw. Pflegeversicherungen
- Beratungsbesuche für Pflegegeldempfänger nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- Hilfe bei Ein- und Höherstufungen
- Vermittlung individueller Angebote
- Mahlzeiten-Service
- Betreuungsgruppe

Wir sind gerne für Sie da!

Ihre *Stephanie Sommer*
Leiterin Diakoniestation Fränkische Schweiz

Diakoniestation Fränkische Schweiz

Schulstraße 3 • 91320 Ebermannstadt

Tel. 09194 7259222

Brauerei-Gasthof
Kraus
Hirschaid bei Bamberg

Luitpoldstraße 11
96114 Hirschaid

175 Jahre Brauerei Kraus

Tel. 09543/8444-0
www.brauerei-kraus.de

Unsere Öffnungszeiten:
8:00-22:00 Uhr,
ab 11:00 Uhr warme Küche

Heizungsbau
Ludwig Kestler GmbH&Co.KG
Energien optimal nutzen.

Heizungsbau| Sanitär | Badsanierung | Kalkschutz
Solarthermie | Photovoltaik | Klimaanlagen
Wärmepumpen | TV-Kanaluntersuchung

Kunden-und Notdienst Öl & Gas

Trattstr. 5 91362 Pretzfeld Telefon: 09194 / 4593
Nur in Notfällen: 0171-5880242|www.heizungsbau-kestler.de

Auch zu Hause lecker essen - unser Menüservice

Wir kommen auch zu Ihnen nach Hause und liefern ein schmackhaftes, vitaminreiches und gesundes Essen. Gekocht wird bei uns frisch: **Fertiggerichte kommen bei uns nicht auf die Teller!**

Wir liefern das Essen individuell angerichtet auf speziellem Porzellangeschirr, das die Speisen warm hält und berücksichtigen Ihre persönliche Situation: Auf Wunsch bringen wir das Essen auch auf den Tisch, decken auf und schenken Getränke ein. Falls nötig, organisieren wir darüber hinaus eine Unterstützung beim Essen.

Region Forchheim
Tel. 09191 70 17 - 44
(Seniorenzentrum Jörg Creutzer/Küche)
oder über Diakoniestation Forchheim
Tel. 09191 13 44 2

Region Gräfenberg
Tel. 09197 625517
(Tageszentrum Mostviel/Küche)
oder über Diakoniestation Gräfenberg
Tel. 09192 997430

Anzeige

ALLGEMEINÄRZTE
Dr. Haas & Dr. Henkel

Öffnungszeiten
Mo: 08:30-12:00 Uhr und 16:00-18:30 Uhr
Di: 08:30-12:00 Uhr und 16:00-17:30 Uhr
Mi: 08:30-12:00 Uhr
Do: 08.30-12:00 Uhr und 16:00-17:30 Uhr
Fr: 08.30-14.00 Uhr

Nürnberger Str. 10
91301 Forchheim

Tel: 0 91 91 / 62 54 40
Fax: 0 91 91 / 62 54 42 5
Mail: info@praxis-henkel-haas.com
Web: www.praxis-henkel-haas.com

Anzeige

PalliVIVO
begleiten. pflegen. leben.

LASS MICH DICH BEGLEITEN.
EIN STÜCK DEINES WEGES.

www.pallivivo.de

Bamberg Forchheim Lichtenfels Haßberge

24 Stunden erreichbar
0951 / 519 19 700

PalliVIVO GmbH
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung
Leitender Arzt: Dr. Jörg Cuno
Sodenstr. 14 • 96047 Bamberg • info@pallivivo.de

Tageszentrum Mostviel

Tagespflege und Menüservice

In unserem Tageszentrum Mostviel bieten wir pflegebedürftigen Menschen einen Ort, an dem sie sich tagsüber gut betreut wissen. Gleichzeitig entlastet das Angebot pflegende Angehörige und macht z.B. eine Berufstätigkeit wieder möglich.

Unsere Leistungen

- Personenzentrierte, liebevolle und fachkundige Pflege
- Buchung der Besuche nach Bedarf
- Frisch zubereitete Mahlzeiten aus der eigenen Küche
- Beschäftigungsangebote, wie beispielsweise Gymnastik, Singen, Gedächtnistraining
- Aktivierende Maßnahmen und Förderung noch vorhandener Fähigkeiten wie gemeinsames Backen
- Spaziergänge, Ausflüge, Feste und Veranstaltungen für Besucher und Angehörige

Tageszentrum Mostviel

Mostviel 2 • 91349 Egloffstein

Tel. 09197 625517

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag

8.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Anzeigen

HESS
GERÜSTBAU GMBH
Gerüsttechnik für Industrie und Handwerk
Leimhüll 33 • 96114 Hirschaid
Tel. 09543-40776 info@hess-geruestbau.de

Frische Sträuße und Schnittblumen
Traumhafte Hochzeitsfloristik
Stilvolle Trauerfloristik
Geschenke und Deko
Zimmerpflanzen
Gärtnerei
Grabpflege
Floristik vom Profi
im 24/7-
Blumenautomaten
Blumen Gärtnerei Betz
Blumenhaus
Online einkaufen auf www.blumen-betz.shop
Oder vorbeikommen: Äußere Nürnberger Str. 16-18, Forchheim

Ambulante Pflege von Gräfenberg bis Gößweinstein

Wir kommen zu Ihnen nach Hause

Bei uns steht der Mensch mit seinen Bedürfnissen im Mittelpunkt.

Gemeinsam mit Ihnen, Ihren Angehörigen und dem Hausarzt planen wir pflegerische Maßnahmen nach Ihren Wünschen.

Wir sind für Sie zu Hause da und bieten

- alle pflegerischen Maßnahmen aus dem Leistungskatalog der Pflegekassen
- Anwendung ärztlicher Verordnungen
- professionelles Wundmanagement
- pflegespezifisches care:management (Kooperation mit n:aip)
- hauswirtschaftliche Versorgung mit Einkaufsservice
- Pflegeberatungen
- Vermittlung von Hausnotruf und Pflegehilfsmitteln
- Vermittlung von Pflegepartnern
- Durchführung von Pflegekursen für Angehörige
- Sprechstunden für Patienten und Angehörige
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Essen zu Hause
- Betreuungsmöglichkeiten im Tageszentrum Mostviel

Ihre *Dominique Pilhofer*
Leiterin Diakoniestation Gräfenberg
mit Tageszentrum Mostviel und
Filiale in Gößweinstein

Diakoniestation Gräfenberg

Bayreuther Straße 31 • 91322 Gräfenberg

Tel. 09192 997430

Mobil 0172 8466744

diakoniestation-graefenberg@dwbf.de

Anzeigen

Bestattungen
W. Opel GmbH

· mit freundlicher und herzlicher Beratung zu allen Bestattungsarten
· Erledigung aller Formalitäten
· Bestattungsvorsorge

Ansprechpartnerin:
Daniela Engel

Bei einem Trauerfall zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim sind wir für Sie da um Ihnen zu helfen.

Telefon 09191 - 60 200

St. Martin Straße 4 · 91301 Forchheim · www.opel-bestattungen.de

Gut beraten bei Pflegebedürftigkeit

Birgit Pohl von der Fachstelle für pflegende Angehörige berät bei allen Fragen rund um das Thema Pflege und Pflegebedürftigkeit vertraulich, kostenfrei und neutral. Sie hat für Betroffene wie Angehörige ein offenes Ohr, vermittelt an geeignete Fachstellen weiter und unterstützt pflegende Angehörige, die mit der Situation überlastet sind.

Neben dem Forchheimer Büro ist die erfahrene Beraterin regelmäßig auch in der Marktgemeinde Wiesenttal mit Sprechstunden vor Ort. Für einen Termin melden sich Interessierte bitte telefonisch oder per E-Mail an.

Fachstelle für pflegende Angehörige
Birgit Pohl

Mayer-Franken-Straße 40
91301 Forchheim

Tel. 09191 61 56 071
Mobil 0160 9097 1426
b.pohl@dwbf.de

Anzeige

Kuchen • Torten • Snacks und mehr
für Ihren besonderen Anlass

WIRTH

Bäckerei • Konditorei • Café

info@backhaus-wirth.de • www.backhaus-wirth.de
Bäckerei Wirth • Bärenthal 6 • 91349 Egloffstein • ☏ 09197/8601

Gaststätte
DIPPACHER
fränkisch ~ gut ~ gemütlich

Dorfstraße 23
91336 Heroldsbach / Poppendorf

Telefon: +49 (0)9190 996080
Telefax: +49 (0)9190 996081
E-Mail: info@dippacher.de

Öffnungszeiten:
von 11.00 – 14.00 Uhr
und 17.00 – 22.00 Uhr
Montag – Mittwoch: **Ruhetag**

Die aktuellen Schließtage, sowie die Veranstaltungen in unserem Hause, können Sie im Internet unter den genannten Adressen einsehen.

www.dippacher.de

Anzeige

Mit zusätzlichen Gewinnchancen:
PS-Sparen-Sonderauslosungen – 2x im Jahr!

Sparen, gewinnen, Träume erfüllen.

Und Gutes tun, mit dem PS-Los.

sparkasse-forchheim.de/pssparen

Je PS-Los werden monatlich 5 € von Ihrem Konto abgebucht. 4 € davon ist Ihr Sparanteil, der nach 12 Monaten auf einem Konto Ihrer Wahl ausgeschüttet wird. 1 € ist Ihr Losanteil. Mit 0,25 € davon unterstützen Sie gemeinnützige Projekte in der Region! Mit etwas Glück gewinnen Sie bei den monatlichen Auslosungen bis zu 10.000 € oder bei den Sonderauslosungen ein Auto oder andere attraktive Sonderpreise. Teilnehmen kann jeder, der volljährig ist. Vertragsbestandteil sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, Bedingungen für das PS-Sparen und Gewinnen, die Auslosungsbestimmungen und die Informationen für den Verbraucher. Jedes 25. Los gewinnt. Die Chance auf den Höchstgewinn liegt bei 1:40.000. Das Verlustrisiko beträgt 1 € pro Los. Hinweis Spielsuchtgefährdung: Glücksspiel kann süchtig machen. Weitere Infos erhalten Sie unter: Infotelefon zur Glücksspielsucht: 0800 1372700 (kostenloser Service) Mo.- Do. 10-22 Uhr und Fr.- So. 10-18 Uhr. www.bundesweit-gegen-gluecksspielsucht.de.

Sparkasse Forchheim

Neugierig auf unseren Träger?

www.dwbf.de • www.jobs-diakonie.de